

Auf vielseitiges Verlangen wird mit Allerhöchster Bewilligung
die zweite

Luftfahrt des
CHRISTIAN

mit dem

Gesellschafts

ge-

Der
„ADLER

welcher für 5 Personen

**Begleitung einer jungen Dame und eines Herrn,
Samstag den 23. Mai 1846,**

im k. k. Prater am Feuerwerksplatze, Nachmittags Schlag halb 6 Uhr,
Statt finden.

Der 8. Theil des Reinertrages ist zum Besten des Armenhauses in der Leopoldstadt bestimmt.

Dieser Riesen-Ballon, welcher mit Allergnädigster Genehmigung Sr. Maj. des Kaisers in der k. k. Winter-Reitschule zur öffentlichen Schau aufgestellt war, hat 32 Fuss im Durchmesser, ist 50 Fuss hoch, bedarf zur Füllung 17,154 Cubik-Fuss Wasserstoff-Gas, trägt eine Last von 900 Pfunden. — Derselbe ist, so wie der ober demselben angebrachte Fallschirm, aus 1200 Ellen inländischen Gros de Naples angefertigt und mit zwei Flügeln versehen, um mit denselben den Ballon, bei nicht heftigem Winde, die gewünschte Richtung geben zu können. Die Füllung des Ballons beginnt Vormittags um 10 Uhr. — Während der Füllungszeit werden aerostatische Piecen, als: Kleine Ballons und Figuren aufgelassen werden.

Auch wird der Luftschiffer während der Fahrt 200 Fuß lange Papier-Bänder und verschiedene andere Gegenstände herablassen.

Die Musik-Capelle des löbl. k. k. Infanterie-Regiments Baron Grabowsky, unter der Leitung des Hrn. Capellmeisters
JOHANN HAUSER,

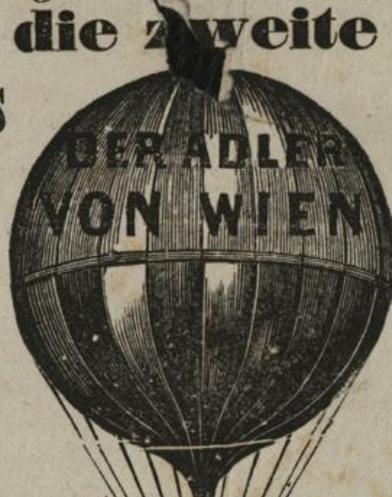
wird die beliebtesten Compositionen zur Aufführung bringen.

Bei dem Eintritte in den Prater zahlt jede Person mit Ausnahme der Kutscher und Vorreiter 20 kr. CM. Auf das Parterre oder Gallerie noch insbesondere 30 kr. Auf die Gallerie noble 1 fl. 12 kr., für einen Sperrsiß auf der Gallerie noble 1 fl. 20 kr. Eintritt in den Füllungsraum 20 kr. Kinder bis 10 Jahren zahlen bei dem Eintritt im Prater, wenn jemand Erwachsener mit ihnen kommt, die Hälfte.

Nach Schlag 12 Uhr wird kein Eintrittsgeld mehr zurück bezahlt. — Jeder Eintrittskarte wird eine Versicherungskarte beigegeben, welche für den Fall, als durch ungünstige Witterung die Luftfahrt verhindert würde, an dem durch besondere Ankündigung bekannt zu gebenden Tage, gültig sein wird.

Auch wird für die Ascension selbst eine Tribune erbaut sein wohin der Anblick für jeden Zuseher frei bleibt um daß Jedermann sehen kann wie der Luftschiffer und seine Reisegefährten, sich in den Korb begeben und ihre Fahrt unternehmen.

Billets sind in den Kaffeehäusern der Herren Stierböck und Weishappel in der Leopoldstadt zu haben.



Luftschiffers
LEHMANN

neuen

Luftballon,

nann^t:

von
WIEN,

kommod eingerichtet ist, in

